

Internationales Jemenitisches
FILM- und KUNSTFESTIVAL
in Marburg am 26./27. April 2016



Internationales Jemenitisches Film- und Kunstfestival in Marburg

Jemen ist im Jahr 2016 von einer humanitären Katastrophe und einem nicht enden wollenden Krieg gezeichnet. Die 2011 im Zuge des „Jemenitischen Frühlings“ aufflammende Hoffnung auf eine bessere Zukunft wurde durch den aktuellen kriegerischen Konflikt zunichte gemacht. Jemenitische Künstler und Filmemacher lassen ihre Arbeit auch in Zeiten des Krieges nicht ruhen. Sie verarbeiten die Geschehnisse und andere gesellschaftliche Themen in ihren Filmen und Bildern. Das Internationale Jemenitische Film- und Kunstfestival möchte die Arbeit von jemenitischen Künstlern einem breiten Publikum in Deutschland präsentieren. So soll den Zuschauern die Gesellschaft und Politik des Jemen näher gebracht werden.

Ansprechpartnerin: Anne-Linda Amira Augustin a.augustin@uni-marburg.de

<https://www.facebook.com/events/487017498159729/>

<http://www.djg-ev.de/de/aktuelles/djg-news/jemenitisches-film-und-kunstfestival.html>

<http://www.yemenpeaceproject.org/festival/>

<https://www.uni-marburg.de/cnms/forschung/re-konfigurationen>

SPONSORS BY THE



Federal Ministry
of Education
and Research

in Types



Universität
Marburg

Deutscher
Jugendrat
DJG

THE YEMEN
PEACE PROJECT

re
search network
configurations

Search, independence and configuration
processes in the Middle East - North Africa

Fachschaft
der Friedens- und
Konfliktforschung

26. April 2016 (Hörsaal des Centrums für Nah- und Mitteloststudien, Deutschhausstraße 12, 35037 Marburg)

18-20 Genealogies of violence in northern Yemen: Aborted revolution, struggles for dominance, sectarian fault lines (Vortrag von Dr. Gabriele vom Bruck, SOAS, London)

20-22 Shake the Dust (Adam Sjöberg, 2014) mit einem Gespräch über kulturelle Praktiken in der HipHop-Szene und über die Gegenkultur jemenitischer Frauen und junger Menschen im Jemen

27. April 2016 (Capitol Marburg, Biegenstraße 8, 35037 Marburg)

Ab 17 Eröffnung der Ausstellung "Stories from Yemen" konzipiert von Studierenden der Marburger Friedens- und Konfliktforschung

18-20 I am Nojoom, aged 10, divorced (Khadija al-Salami, 2015), The Color of Injustice (Abdulrahman Hussain, 2015)

20-21 Podiumsdiskussion zur aktuellen Lage im Jemen mit jemenitischen Regisseuren und Jemen-Experten

21-22 Rise (Mohammed Samy, 2015), The Mulberry House (Sara Ishaq, 2013)

Alle Filme sind
englisch untertitelt

Internationales Jemenitisches Film- und Kunstfestival in Marburg

Jemen ist im Jahr 2016 von einer humanitären Katastrophe und einem nicht enden wollenden Krieg gezeichnet. Die 2011 im Zuge des „Jemenitischen Frühlings“ aufflammende Hoffnung auf eine bessere Zukunft wurde durch den aktuellen kriegerischen Konflikt zunichte gemacht. Jemenitische Künstler und Filmemacher lassen ihre Arbeit auch in Zeiten des Krieges nicht ruhen. Sie verarbeiten die Geschehnisse und andere gesellschaftliche Themen in ihren Filmen und Bildern. Das Internationale Jemenitische Film- und Kunstfestival möchte die Arbeit von jemenitischen Künstlern einem breiten Publikum in Deutschland präsentieren. So soll den Zuschauern die Gesellschaft und Politik des Jemen näher gebracht werden.

26. April 2016 18-22 Uhr **im Hörsaal des Centrums für Nah- und Mitteloststudien**
Deutschhausstraße 12, 35037 Marburg

27. April 2016 17-22.45 Uhr **im Capitol Marburg**
Biegenstraße 8, 35037 Marburg

Alle Filme sind englisch untertitelt

SPONSORED BY THE

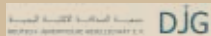


Federal Ministry
of Education
and Research

Philipps



Universität
Marburg



THE YEMEN
PEACE PROJECT

research network
configurations
history, remembrance and transformation
processes in the Middle East • North Africa

Fachschaft
der Friedens- und
Konfliktforschung

Ansprechpartnerin: Anne-Linda Amira Augustin a.augustin@uni-marburg.de

<https://www.facebook.com/events/487017498159729/>

<http://www.djg-ev.de/de/aktuelles/djg-news/jemenitisches-film-und-kunstfestival.html>

<http://www.yemenpeaceproject.org/festival/>

<https://www.uni-marburg.de/cnms/forschung/re-konfigurationen>